

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 28.06.2024	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat III Amt: Umweltamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat I ☒ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2024/0197 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: Kostenträger:		
Investitionsnummer: Sachkonto:		

Betreff: Skulpturenpfad Mühlbachpromenade

Vorlage vom: 26.06.2024

Beschlussvorschlag: Das Projekt Skulpturenpfad Mühlbachpromenade wird durch die Wissenschaftsstadt Darmstadt grundsätzlich begrüßt und im Rahmen der Möglichkeiten unterstützt.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐
--

Folgekosten: ☐ Ja ☐ Nein

Zusätzlich für alle Vorlagen aus dem Bereich des Hochbaus anzugeben:

Klimarelevanz des Vorhabens:		
Auswirkungen auf Stadtklima:	☐ ja	☐ nein
Auswirkungen auf THG-Emissionen:	☐ gering ¹⁾	☐ mittel/groß ²⁾
Beteiligung Amt f. Klimaschutz & Klimaanpassung:	☐ ja	☐ nein
<i>Zusätzlich bei Beschlüssen zur Baufreigabe:</i>		
Wurden Optimierungspotentiale ausgeschöpft?	☐ ja	☐ nein
Falls nein, Kompensationsmaßnahmen festgelegt?	☐ ja	☐ nein

1) bis 10 Tonnen Kohlendioxid-Äquivalente (CO_{2e}) pro Jahr, 2) über 10 Tonnen CO_{2e} pro Jahr.

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 26.06.2024:

Eine Gruppe von engagierten Bürgerinnen und Bürgern im Umfeld der Interessensgemeinschaft Arheilger Bürger verfolgt seit einiger Zeit die Idee eines Skulpturenpfads im Landschaftsraum Mühlbachpromenade entlang des gleichnamigen Baches südlich des Stadtteils Wixhausen zwischen B3 (südöstlich) und der Aumühle, Lebens- und Arbeitsort für Menschen mit Behinderung, bzw. der Bahnlinie Frankfurt-Darmstadt. Vorbild ist hier beispielsweise das Projekt "Massenheimer Auenkunst" in Bad Vilbel und andere vergleichbare Skulpturenpfade. Dazu hat die Gruppe kulturelle und landschaftsplanerische Expertise zusammengebracht und engen Kontakt zum Magistrat in Person der beiden unterzeichnenden Dezernenten aufgenommen.

Vor diesem Hintergrund ist zunächst ein Grundsatzbeschluss sinnvoll. Demnach begrüßt die Wissenschaftsstadt Darmstadt die Initiative und sagt zu, sie im Rahmen ihrer Möglichkeiten und Einflussbereiche positiv zu unterstützen. Dazu zählen unter anderem Abstimmung mit bzw. zwischen Umweltamt, Grünflächenamt, Kulturamt und Wasserverband Schwarzbachgebiet-Ried sowie weiteren Ämtern/Behörden und dritten Unterstützenden etc.. Umweltfachlich wird unter anderem auf die Beschlusslage zum Landschaftsentwicklungskonzept für Wixhausen-Ost Bezug genommen, die parallel in den Gremiengang gegeben wird.

Über die weitere Entwicklung und Ausgestaltung wird zu gegebener Zeit erneut den städtischen Gremien berichtet.

Dezernat I

Dezernat III

Hanno Benz
Oberbürgermeister

Michael Kolmer
Stadtrat